

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und OHSAS 18001.

Anerkannt nach RAP Stra für die Prüfungsarten A1, A2, A3, A4,
B3, B4, C1, C3, C4, D0, D3, D4, G1, G2, G3, G4, H1, H3, H4,
I1, I2, I3, I4, K0, K3 und K4

PRÜFBERICHT

Nr. BBV 1411054

Datum: 03.09.2014

Auftraggeber:

Rehburger Beton- und Marmorwerk GmbH & Co. KG
Nienburger Straße 44
31547 Rehburg-Loccum

Auftrag:

vom 29.08.2014 durch Herrn Bastert

Inhalt des Auftrages:

zwei Kunststeinplatten, 30 x 30 cm
- R 2101 GS (anthrazit mit gestrahlter Oberfläche)
- R 2124 GS (weiß mit gestrahlter Oberfläche)

Prüfgegenstand:

Messung des Leuchtdichtekontrastes gemäß DIN 32984:2011,
Bodenindikatoren im öffentlichen Raum

Probenauswahl:

durch Auftraggeber

Prüfdatum:

02.09.2014

Bearbeiter:

Holger Wöhler

Telefon Nr.:

+49 911 655-5291

Telefax Nr.:

+49 911 655-5334

E-Mail:

holger.woehler@de.tuv.com

Dieser Prüfbericht umfasst 2 Textseiten.

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf das/die im Prüfbericht genannte(n)
Probenmaterial/ Prüfstück.

Dieser Prüfbericht darf nur im vollen Wortlaut veröffentlicht werden.
Jede Veröffentlichung in Kürzung oder Auszug bedarf der vorherigen Genehmigung durch die
TÜV Rheinland LGA Bautechnik GmbH.

Für die Auftragsabwicklung haben wir wesentliche Daten und Ihre Anschrift gespeichert.
Der Datenschutz ist gewährleistet.

TÜV Rheinland
LGA Bautechnik GmbH
Verkehrswegebau
Tillystraße 2
90431 Nürnberg

Tel +49 911 655 5252
Fax +49 911 655 5505
Mail sales-is-sued@de.tuv.com

Geschäftsführung
Eckhard Lippold

Nürnberg HRB 20586

Web www.tuv.com

Allgemeines

Die TÜV Rheinland LGA Bautechnik GmbH wurde von der Firma Rehburger Beton- und Marmorwerk GmbH & Co. KG beauftragt, an 2 Kunststeinplatten, R 2101 GS (anthrazit mit gestrahlter Oberfläche) sowie R 2124 GS (weiß mit gestrahlter Oberfläche) Leuchtdichtemessungen durchzuführen.

Die Messung des Leuchtdichtekontrastes erfolgte mit Hilfe des HunterLab MiniScan XE Plus mit der Seriennummer 6619.

Die Beurteilung des Leuchtdichtekontrastes erfolgte gem. DIN 32984:2011.

Untersuchungsergebnisse

Gemäß DIN 32984 erfolgt die Berechnung des Leuchtdichtekontrastes nach folgender Gleichung:

$$K = \frac{L_1 - L_2}{L_1 + L_2}$$

K – Leuchtdichtekontrast

L₁ – Leuchtdichte des Bodenindikators

L₂ – Leuchtdichte des angrenzenden Bodenbelages

K – Leuchtdichtekontrast zwischen R 2101 GS (anthrazit mit gestrahlter Oberfläche) sowie R 2124 GS (weiß mit gestrahlter Oberfläche):

$$K = 0,53$$

Ein ausreichend großer Leuchtdichtekontrast liegt vor, wenn der absolute Wert des Leuchtdichtekontrastes größer als 0,4 ist.

Beurteilung

Der Leuchtdichtekontrast zwischen der Kunststeinplatte R 2101 GS (anthrazit mit gestrahlter Oberfläche) und der Kunststeinplatte R 2124 GS (weiß mit gestrahlter Oberfläche) erfüllt die Anforderung der DIN 32984:2012.

TÜV Rheinland LGA Bautechnik GmbH
 Verkehrswegebau
 RAP - Stra - Prüfstelle



Dipl.-Ing. Holger Wöhler
 Prüfstellenleiter

